

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 26 (1933)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Gehäkelter Spitzenkragen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

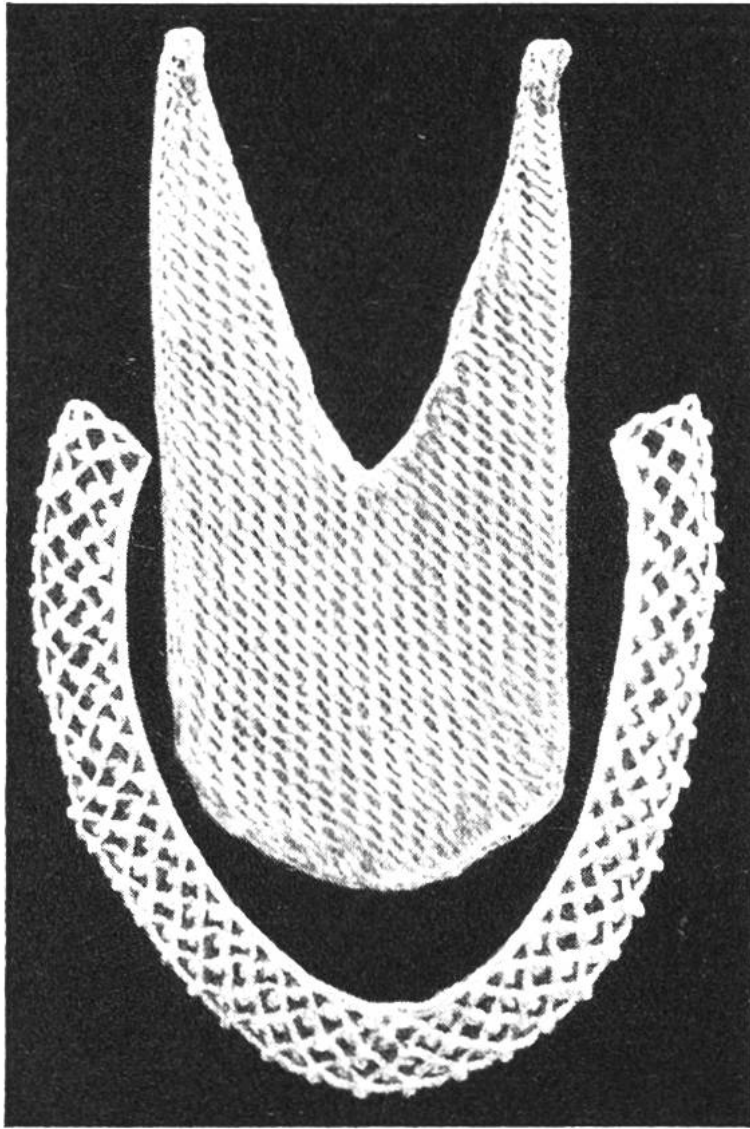
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schrägstreifen sind doppelt zusammenzuheften (überlegt in der Breite) und unter die Passe zu stecken, so dass der eine 15 mm und der andere 7 mm vom eingeschlagenen Passenrand vorsteht. Die derart vorgerichtete Passe wird auf das Rockteil gesteppt, an welchem vorher, den Angaben des Musters entsprechend, die Falten gelegt wurden. Die Mittelbahn des Kleidchens schlägt man an Vorder- und Rückenteil der vorstehenden Seite entlang ein und steppt sie auf die Passe auf. Den Halsausschnitt schliesst ein schmales Schrägstreifchen aus Garniturstoff ab; damit soll der Hals gut eingehalten werden. Die Ärmel bestehen aus zwei übereinander gehefteten Schrägstreifen; der obere aus dem hellen Rosastoff, doppelt gelegt, ist $2\frac{1}{2}$ cm breit; der untere aus der dunkleren Seide, doppelt gelegt, wird 4 cm breit. Diese Streifen steckt man wie einen Ärmel ins Armloch, indem man sie unter dem Arm einlaufen lässt. Alle Nähte sind auf der rückwärtigen Seite ganz fein zu umschlingen. Mit 2 Druckknöpfen schliesst das Kleidchen in der hintern Mitte.

GEHÄKELTER SPITZENKRAGEN.

Wir bedürfen an Material: 10 gr weisse, feine Angorawolle, dazu eine Häkelnadel Nr. 5.

Anschlag: 109 Luftmaschen — in jede der Luftmaschen 1 feste Masche arbeiten bis die Reihe aus ist — jetzt die Arbeit wenden. Erste Bogentour: 5 Luftmaschen häkeln — in die dritte feste Masche kommt 1 Kettenmasche. — Nun folgt das Pikot: 2 Luftmaschen häkeln — zurück in die Kettenmasche einstecken, und wieder 1 Kettenmasche häkeln. — 5 Luftmaschen — 2 feste Maschen überspringen, in die dritte feste Masche kommt 1 Kettenmasche. So sind Reihe um Reihe abwechselnd Pikot und Bogen zu arbeiten. Am Schluss jeder Reihe wird das Pikot nicht mehr gehäkelt; also mit einer Kettenmasche endigen. — Zweite Bogentour: 5 Luftmaschen ausführen — 1 Ket-



Gehäkelter Spitzenkragen
und gestrickter Westeneinsatz.

tenmasche in die Mitte des Luftmaschenbogens der vorhergehenden Reihe — Pikot — usw. usw. Diese versetzten Bogentouren sind 5 mal zu arbeiten.

GESTRICKTER WESTEN- EINSATZ.

10 gr feine, weisse Angorawolle und 2 Nadeln Nr. 3 haben wir nötig zum arbeiten. Der Einsatz wird 30 cm hoch und 15 cm breit; er ist in dem nachstehend bezeichneten Patent-

stich von unten nach oben zu stricken. **Netzpattentstich:** Anschlag einer ungeraden Maschenzahl. 1te Nadel: Knotenrandmasche. — Garn um die rechte Nadel schlagen und zwar von sich weg umschlagen (verdrehter Umschlag) — 2 Maschen hintenhinein recht zusammenstricken — verdreht umschlagen — 2 Maschen hintenhinein zusammenstricken — usw. 2te Nadel: Knotenrandmasche — verdreht umschlagen — den Umschlag der vorhergehenden Tour mit der danebenliegenden Masche hintenhinein zusammenstricken usw. Es ist darauf zu achten, dass beim Abstecken immer der Umschlag vorangeht, und erst nachher die Masche kommt.